

Gemeinde Offenau a.N.
Kreis Heilbronn a.N.

4. Änderung des Bebauungsplanes "Offenau-Süd"

B e g r ü n d u n g :

Im vom 28. April 1956 genehmigten Bebauungsplan "Offenau-Süd" war ein Fußweg von der Holzstraße bei Gebäude 33 bis Flurstück 3859 an der Kanalstraße vorgesehen, um diesen einmal als Spazier- oder Sommerweg anzulegen und benützen zu lassen. Dieser Weg könnte aber nur auf einem Damm angelegt werden, damit er hochwasserfrei wäre. Seine Linienführung entlang der Baugrenze des Wohngebietes ist durch die neueste Entwicklung dieses Gebietsteiles "Süd" und der Bewirtschaftung des gesamten Wiesentales völlig ungeeignet geworden. Praktischerweise müßte der Fußweg auch um das Gebäude 1 Suhlwiesen, das westlich vom Weg liegt, geführt werden, um dieses Gebäude nicht von seiner Zugangs- und Zufahrtsmöglichkeit abzuschneiden. (Selbst bei Dammschüttung könnte der Weg nicht als Hochwasserdamm angesprochen werden. Das wäre nur optisch. Der Grundwasserspiegel im gesamten Neckarvorland steigt bei Hochwasser auch hinter einem künstlich gehaltenen Damm mit Sommerweg. Zudem würde die Bewirtschaftung des Wiesentales erheblich beeinträchtigt).
Der vorgesehene Fußweg ist daher ersatzlos aufzuheben.

Aufgestellt!

Offenau a.N., den 7. September 1970

Bürgermeisteramt



[Handwritten signature]
Wirsching